

La cage aux folles

Aus dem Musical "Ein Käfig voller Narren"

© Copyright 1983 by Jerry Herman
 © by Chappell & Co. Inc., für Deutschland, GUS und osteuropäische Länder:
 Chappell und Co. GmbH & Co. KG, Hamburg

Musik & Originaltext: Jerry Herman
 Deutscher Text: Erika Gesell und Christian Severin

Arrangement: Hans-Dieter Kuhn

Mäßig

SOPRAN
ALT

TENOR
BASS

KLAVIER

p

Gesprochen: Hier im la Cage nehmen wir das Leben - wie soll ich mich ausdrücken - von einer ganz bestimmten

$\text{♩} = 108$

6

Seite, hahaha, keine Angst, Sie haben nichts zu befürchten,
 Sie werden gleich die Bedeutung begreifen:

mf 1. Es ist ge- schmack-los, a - ber
 2. Ein biss-chen New Wave und ein

$\text{♩} = 108$

11

auch fast e - le - gant. der Kell-ner rech- net und küsst dir da - bei die
 Hauch von al - ter Zeit, fast je - de La - dy ist ein Kerl in ei - nem

16

Hand. Der klu - ge Gi - go - lo trifft Da - men nur mit Geld hier im la
Kleid. Sie kom-men al - le, Gang-ster und der Mann von Welt hier ins la

T + B nur 2. Vers: (2) Sie kom-men al - le, Gang-ster und der Mann von Welt hier ins la

21

1. cage aux folles. 2. cage aux
cage aux

27

folles. La cage aux folles, das Per - so -

32

nal ist wich-tig, cage aux folles, denn hier ist nie-mand süch-tig.

37

Je - der Drink ist hier ein - wand - frei, es ist nur ganz we - nig

43

Was-ser da - bei.

3. Ver - rück - te Paa - re tau-chen hier am A - bend

Sieh' mal dorthin

Aus dem Musical "Ein Käfig voller Narren"

© Copyright 1983 by Jerry Herman
© by Chappell & Co. Inc., für Deutschland, GUS und osteuropäische Länder:
Chappell und Co. GmbH & Co. KG, Hamburg

Musik & Originaltext: Jerry Herman
Deutscher Text: Erika Gesell und Christian Severin

Arrangement: Hans-Dieter Kuhn

$\text{♩} = 172$ *Nicht zu langsam* *mp*

SOPRAN
ALT

TENOR
BASS

KLAVIER *mp*

Wie oft kommt es

6

vor, dass sich je-mand für dich wirk-lich echt in-tres-siert? Sich

13

küm-mert und sorgt und be-müht, ja, so gut er nur kann?_____

20

Sieh' mal dort - hin! Sieh' mal dort - hin!

Sieh' mal dort - hin! Sieh' mal dort - hin!

28

Ei- ner, der denkt da - - - ran.

Ei- ner, der denkt da ran,

Ei- ner, der denkt da - - - ran,

34

da - - ran. Wie oft kommt es vor, dass es je - mand be -

da - - ran.

40

merkt, dass du ihn wirk - lich brauchst? Dein Herz ist ver -

46

letzt, doch vor Stolz sagst du nicht ei - nen Ton.

52

Sieh' mal dort - hin! Sieh' mal dort - hin!

60

Ei - ner, der weiß es
Ei - ner, der weiß es

65

schon. Ist das Glück ge - gen dich,
schon.

70

je - mand lässt dich im Stich.
je - mand lässt dich im Stich.

Die schönste Zeit

Aus dem Musical "Ein Käfig voller Narren"

© Copyright 1983 by Jerry Herman
 © by Chappell & Co. Inc., für Deutschland, GUS und osteuropäische Länder:
 Chappell und Co. GmbH & Co. KG, Hamburg

Musik & Originaltext: Jerry Herman
 Deutscher Text: Erika Gesell und Christian Severin

Arrangement: Hans-Dieter Kuhn

Simply (Vorspiel langsam)

SOPRAN
ALT

TENOR
BASS

KLAVIER

mp

mf

Die schöns - te

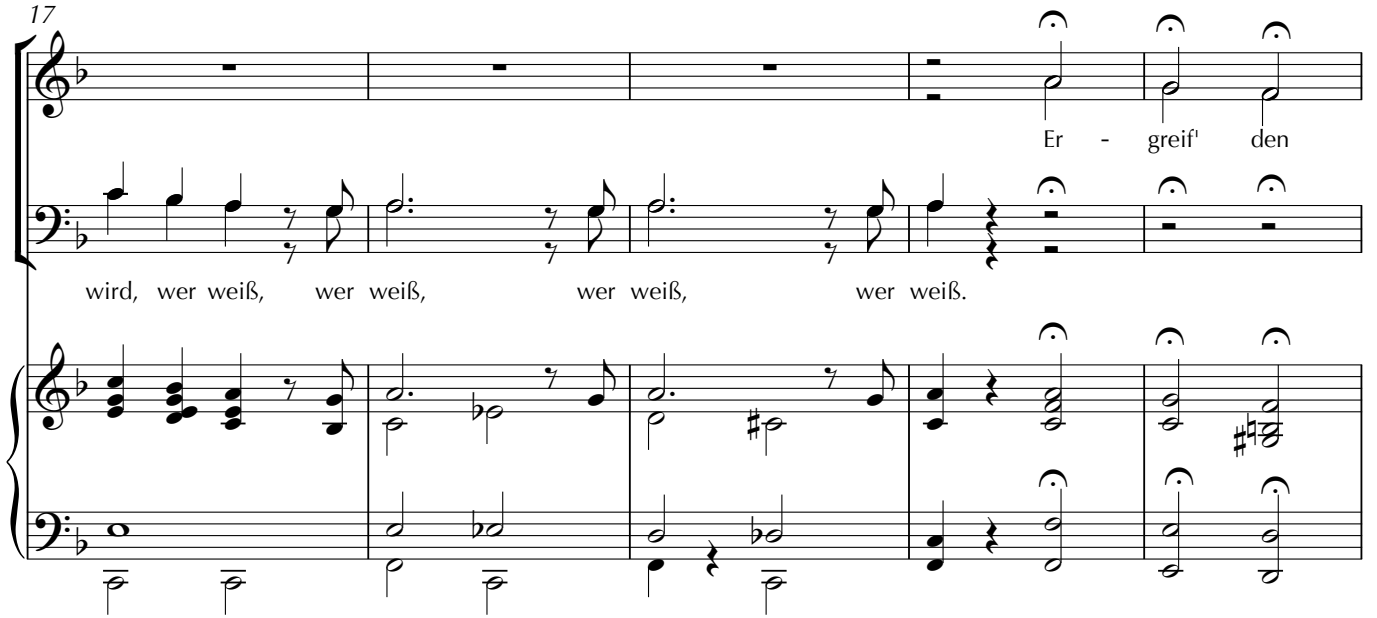
6

Zeit ist heut', — was blieb vom Som - mer? Nur ein E - del - weiß,

11

— die schöns - te Zeit ist heut'. — Was kom - men

17



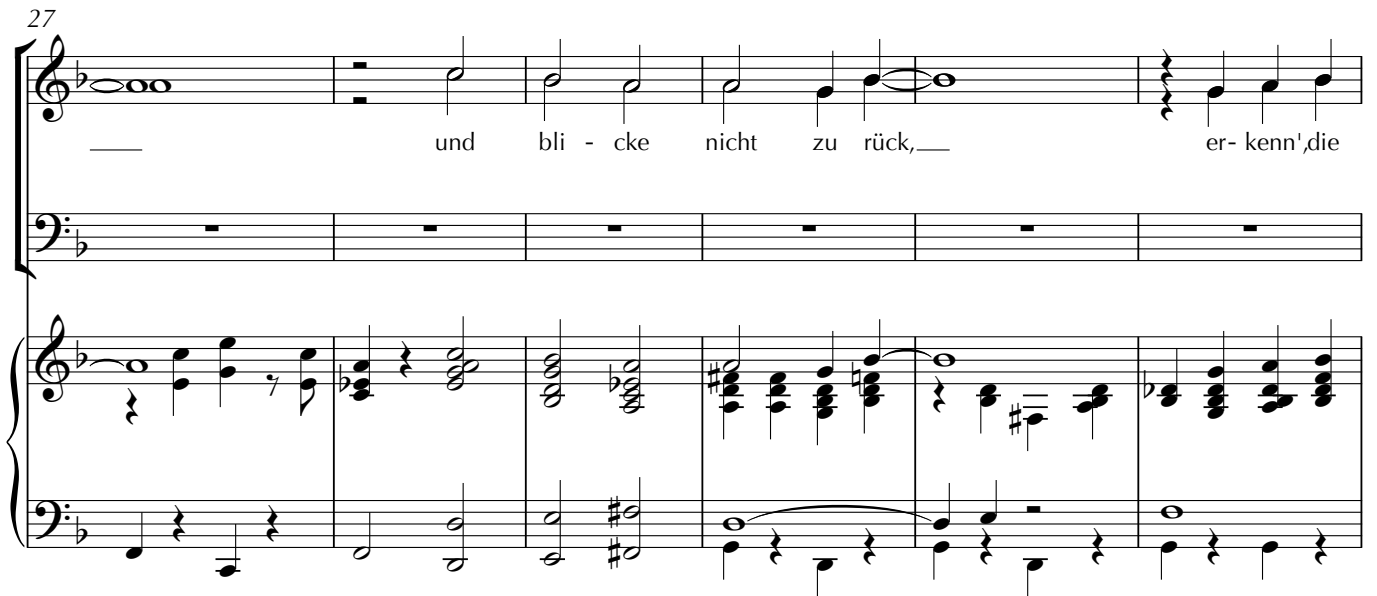
Er - greif' den
 wird, wer weiß, wer weiß, wer weiß, wer weiß.

22



Au - gen blick, _____ du lebst und liebst nie mehr so jung wie heut',

27



_____ und bli - cke nicht zu rück, _____ er- kenn', die

33

schöns-te Zeit ist heut', ist heut' ist heut'!

Ver -

38

Ah, ver - giß doch die Ver - gan - gen -

giß, ver - giß doch die Ver - gan - gen -

43

heit. "Heut!" Denn

heit, Ver - gan - gen - heit. Heut', ja, heut', denn

49

mor-gen ist für uns noch weit. Er - greif' den Au - gen- blick,

mor-gen ist für uns noch weit. Er - greif' den Au - gen- blick,

55

— du lebst und liebst nie mehr so jung wie heut—

— du lebst und liebst nie mehr so jung wie heut—

60

und bli - cke nicht zu - rück, — er- kenn', die

und bli - cke nicht zu - rück, — er- kenn', die

65 *f*

schöns-te Zeit ist heut', ist heut', ist heut'! Er - greif' den

schöns-te Zeit ist heut', ist heut', ist heut'!

f

71

Au - gen - blick, — du lebst und liebst nie mehr so

75

jung wie heut', — und bli - cke nicht zu - rück,